

Presseverlautbarung

In einer Zeit, in der das Volk seine Befreiung fordert, widmen sich die Regenten unseres Landes der Verherrlichung des Kolonialismus

(Übersetzt)

Nachdem sich ausländische Botschafter auf arrogante und demütigende Weise in die kleinsten Details des politischen Lebens in Tunesien eingemischt haben, erhielt der vorläufige Präsident Tunesiens, Muḥammad an-Nāšir, am Montag, dem 01. Šafar 1441 n. H. – dem 30. September 2019 n. Chr. – Besuch einer Delegation des US-Repräsentantenhauses und des US-Senats. Die Delegation wurde angeführt vom Vorsitzenden der *Kommission über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa*, dem Kongressabgeordneten Alcee L. Hastings, der das Bestreben seines Landes zum Ausdruck brachte, das säkular, westlich-demokratische Projekt abzuschließen zu wollen, um den Islam von der Macht auszuschließen. So sagte Hastings, dass der Besuch seiner Delegation „dem Zweck diene, das Interesse seines Landes am Erfolg des demokratischen Wandels in Tunesien zu unterstreichen.“ Ferner lobte er „den Erfolg der Bemühungen Tunesiens bei der Bekämpfung des Terrorismus und die strategische Rolle der aufstrebenden Demokratie (Tunesien) bei der Sicherung und Stärkung der Stabilität in der Region im Allgemeinen.“

Diese Aussagen haben deutlich gemacht, dass der Westen das bössartige demokratische Spiel, welches in unserem Land gespielt wird, gemäß seinen Interessen fördert; dabei geht er böswillig und irreführend vor. Das Ziel des Westens besteht darin, den Islam von Regierungsangelegenheiten fernzuhalten. Ferner möchte man das tunesische Volk zur Partizipation an den Wahlen motivieren und Tunesien zu einem „Vorzeigestaat“ für die Muslime machen, was dazu führen soll, dass ihr System von den Muslimen verherrlicht und ihre Zivilisation geschützt wird. Dadurch beabsichtigt man zu verhindern, dass die Menschen in der Region eine tatsächliche Veränderung auf Grundlage des Islam anstreben.

O ihr Muslime Tunesiens!

Allah (t) hat euch geehrt, indem er euch zum ersten Volk machte, welches sich gegen die unterdrückerischen Regime aufgelehnt hat. So habt ihr eine Revolution entfacht, deren Flammen noch immer nicht erloschen sind. Diese Revolution bereitet den ungläubigen Kolonialisten schlaflose Nächte. Drum vollendet eure Revolution auf Grundlage des Islam, weist das demokratische System und seine Wahlen - die nur zur Stärkung des Kolonialismus führen -entschieden zurück und implementiert die Gesetze Allahs (t). Folgt ihr diesem Weg, so wird euch Allah (t) segnen und standhaft machen. Als eure Geschwister von Hizb-ut-Tahrir fordern wir euch dazu auf, mit uns zusammenzuarbeiten und uns bei der Wiedererrichtung des zweiten rechtgeleiteten Kalifats gemäß dem Plan des Prophetentums zu unterstützen. Dieses Kalifat folgt einer Gewaltherrschaft, die uns in Ketten hält. Sodann wird das Versprechen Allahs (t), des Allmächtigen erfüllt werden, Der sprach:

﴿وَعَدَ اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا مِنكُمْ وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ لَيَسْتَخْلِفَنَّهُمْ فِي الْأَرْضِ...﴾

**Allah hat denjenigen von euch, die glauben und rechtschaffene Werke tun, versprochen, daß
Er sie ganz gewiß als Statthalter auf der Erde einsetzen wird (24:55)**

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Tunesien